



Elbmarsch Gemeindebrief

April und Mai 2023

Internet: <https://elbmarsch.wir-e.de>



**Konfirmationen
Ostergottesdienste
Neu: Gemeinsame Geburtstagsfeier für alle Jubilare**

AN(GE)DACHT

Eine Friedenstaube aus Kreide

Liebe Leserinnen und Leser,
jeder kennt sie: die Friedenstaube, als Symbol gegen Krieg und Terror, als Zeichen der Friedenshoffnung für die Erde und die Menschheit.
Aber nur wenige wissen, von wem die Friedenstaube erfunden wurde: Von niemand geringerem als Pablo Picasso (1881–1973)!¹
Der bekannte Künstler wuchs mit Tauben im Haus auf. Schon sein Vater malte sie, und Pablo Picasso machte sie bereits in einem seiner frühesten Gemälde „Kind mit Taube“ (1901) zum Thema: Tauben wirken schwach und verletzlich, genau wie der Wille zum Frieden gegenüber der Gewalt immer schwach und verletzlich ist.
Seine „Tauben mit Olivenzweig“ (1961) besteht nur aus wenigen geschwungenen Linien und wurde von Picasso für die seit dem Zweiten Weltkrieg organisierten Friedenskongresse angefertigt und somit weltbekannt.
Durch den Olivenzweig greift Picasso übrigens eine biblische Geschichte auf: In der Sintflut-Geschichte (1. Buch Mose 6–9) lässt Noah von seiner Arche aus drei Tauben fliegen. Eine kehrt mit einem Olivenzweig zurück. Dadurch weiß Noah, dass die lebensbedrohliche Flut zurückgegangen und irgendwo wieder trockenes Land mit Leben ist. Die Taube mit dem Olivenzweig zeigt für Noah, dass Gott nach der furchtbaren Flut wieder Frieden mit der Erde schließen will.

Am 24. Februar habe ich diese Friedenstaube mit wenigen Linien aus Kreide auf den Boden der Marienkirche Drennhausen gemalt. Blau-Gelb leuchten die Flügel und erinnern an die Ukraine, die seit einem Jahr der Gewalt eines Großreichs ausgeliefert ist.
Gemeinsam mit Toni Dedio haben wir in der Andacht Gebete für den Frieden gesprochen und viele haben der Friedenstaube eigene Kreideworte, Kerzen und vor allem Gebete hinzugefügt.

„Eigentlich schade, dass es nur aus Kreide ist“, sagte jemand. „Das verwischt doch schnell wieder.“

Genau so ist es.

Genau so wie ein kleines Gebet für den Frieden verwischen die Kreidelinien, halten nie lange.

Und dennoch sind sie ein wertvolles Zeichen, dass wir die Gewalt in der Ukraine und an den anderen Kriegsplätzen der Welt nicht einfach ignorieren, sondern den Frieden wollen. So verletzlich und schwach der Frieden eben immer ist, wir wollen ihn trotzdem und bitten Gott, uns dabei zu helfen.

¹ Vgl. Matzner, Alexandra: „Picasso. Die Erfindung der Friedenstaube“ (2011), www.artinwords.de. Alle folgenden Informationen stammen ebenfalls aus dem Artikel.

Denn Gott hat es versprochen:

„In den letzten Tagen aber wird der Berg, darauf des Herrn Haus ist, fest stehen, höher als alle Berge und über alle Hügel erhaben. Und die Völker werden herzulaufen, [...] Denn von Zion wird Weisung ausgehen und des Herrn Wort von Jerusalem. Er wird unter vielen Völkern richten und mächtige Nationen zurechtweisen in fernen Landen.

Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen und ihre Spieße zu Sicheln. Es wird kein Volk wider das andere das Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht mehr lernen, Krieg zu führen. Ein jeder wird unter seinem Weinstock und Feigenbaum wohnen, und niemand wird sie schrecken. Denn der Mund des Herrn Zebaoth hat's geredet.“²

Da wollen wir hin.

Dabei müssen wir uns nicht auf Kreideworte und Gebete beschränken: Viele helfen handfest vor Ort oder spenden – neben den bekannten deutschen Spendeninitiativen kann man z.B. auf „United24“ (der globalen Initiative zur Unterstützung der Ukraine)³ auswählen, ob man der Ukraine direkt für Medizinische Hilfe, Verteidigungsgüter+Minenräumung oder den Wiederaufbau spenden möchte.

Und ich denke, jeder kann – unabhängig vom Geld – helfen, indem er oder sie die Hoffnung nicht aufgibt, dass die gewalttätigen Großreiche bisher immer irgendwann zusammengebrochen sind.

Bleiben Sie behütet,
Ihr Pastor Georg Stahlmann



² Micha 4,1–4.

³ Homepage unter www.u24.gov.ua.

So. 2.4.	10 Uhr Tespe	Kirchenkaffee	Pastor Stahlmann
Do. 6.4. <i>Grün- donnerstag</i>	19 Uhr Marschacht	Tisch-Abend- mahl	Pastor Goschzik-Schmidt
Fr. 7.4. <i>Karfreitag</i>	15 Uhr Drennhaus	Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt
Sa. 8.4. <i>Osternacht</i>	22 Uhr Marschacht	Gottesdienst	Pastor Stahlmann
So. 9.4. <i>Ostermorgen</i>	5.30 Uhr Handorf	Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt
So. 9.4. <i>Ostersonntag</i>	10 Uhr Drennhaus	Gottesdienst	Pastor Stahlmann
Mo. 10.4. <i>Ostermontag</i>	10 Uhr Tespe	Gottesdienst	Pastor Stahlmann
Fr. 14.4.	19.30 Uhr Marschacht	Abendandacht: Mit Gott ins Wochenende	Lektorin Mähl
So. 16.4.	10 Uhr Marschacht	Gottesdienst	Pastor Stahlmann
Sa. 22.4.	11 Uhr Marschacht	Konfirmation	Pastor Goschzik-Schmidt
So. 23.4.	10 Uhr Marschacht	Gottesdienst	Lektorin Mähl
Sa. 29.4.	12.30 Uhr Drennhaus	Konfirmation	Pastor Goschzik-Schmidt
So. 30.4.	10 Uhr Drennhaus	Konfirmation	Pastor Goschzik-Schmidt

So. 7.5.	10 Uhr Marschacht	Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt
Fr. 12.5.	19.30 Uhr Marschacht	Abendandacht: Mit Gott ins Wochenende	Lektorin Mähl
So. 14.5.	10 Uhr Drennhausen	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Goschzik-Schmidt
So. 14.5.	12 Uhr Tespe	Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt
Do. 18.5. <i>Christi Him- melfahrt</i>	10 Uhr Stover Holz	Freiluft Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt
So. 21.5.	10 Uhr Marschacht	Gottesdienst	N.N
So. 28.5. <i>Pfingstsonn- tag</i>	10 Uhr Drennhausen	Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt
Mo. 29.5. <i>Pfingstsonn- tag</i>	10.30 Uhr Steller Buchwedel	Gottesdienst	Sup. Berndt und Team
So. 4.6.	10 Uhr Marschacht	Gottesdienst	Pastor Goschzik-Schmidt

» Wie gut, dass Gott an alle Menschen denkt! Die Großen und die Kleinen, die Armen und die Reichen, die Einsamen und die Vielbeschäftigten sind alle seine geliebten Geschöpfe.

REINHARD ELLSEL

WuM

Heute möchte ich Ihnen und Euch zwei Termine in weiter Ferne ankündigen. Ganz praktisch und weil wir wissen, dass in manchem Keller oder Schuppen über das Jahr Altmetall für WuM gehortet wird, am 14. Oktober werden wir vormittags wieder die Container aufstellen. Ihre Spende in Form nicht mehr dringend benötigten Dingen wie Zahngold, Kupferkabel, Backblech, Rasenmäher oder Aluminiumfelgen (ohne die Reifen bitte) wird von WuM gern angenommen.

Bereits im September planen wir die Jahreshauptversammlung. Ein Wort, welches viele vom Weiterlesen abhält, aber das wäre ein Fehler. Denn tatsächlich findet unsere JHV am 9.9. um 17 Uhr statt, gern würden wir um den formalen Part herum gern gutes Wort und schöne Musik anbieten. Gibt es Wünsche? Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, sowohl Vorschläge zu machen als dann auch zu kommen.

In diesem Sinne wünsche ich einen tollen Frühling und freue mich über Sammler und Vorschlager

Ihr Gerhard Koepsel



GOTT
segne
DICH!

GOTT GEBE DIR MUSIK
in dein Ohr, in den Kopf
und in Arme und Beine.
Und wenn du voll bist,
schüttle alles raus!

Grafik: Kostka

GERHARD KOEPEL EINGESEGNET ALS PRÄDIKANT FÜR DIE ELBMARSCH UND DEN KIRCHENKREIS

Am Samstag, 04.03.2023, wurde Gerhard Koepsel von der stellv. Superintendentin Alexandra Powalowski in einem festlichen Gottesdienst in sein Amt eingeseignet.

Was ist ein Prädikant?

Ein Prädikant ist ein Gemeindemitglied, der nach einer Ausbildung genau wie Pastoren Gottesdienste, Abendmahl, Andachten usw. feiert. Es ist ein Ehrenamt, das gerade jetzt immer wertvoller wird, da auch bei den Pastoren der Fachkräftemangel spürbar ist.

Gerhard Koepsel brachte gleich bei seiner ersten Predigt über einen nicht leichten Bibeltext

die Gemeinde sowohl zum Lachen als auch zum Innehalten, ein beeindruckender Einstieg!

Wir wünschen ihm für seinen Dienst Gottes Segen und viel Geist!



Einsegnung

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Wir laden herzlich ein zur Feier des Tischabendmahls am **Gründonnerstag, 6. April um 19 Uhr** im Gemeindesaal Marschacht. Wir versammeln uns an einer Tafel und feiern Gottesdienst mit Abendmahl. Anschließend wollen wir gemeinsam Abendbrot essen. Über einen mitgebrachten Beitrag für das Buffet würden wir uns freuen.



Elbmarsch singt



Spass haben , Gemeinschaft erleben, sich inspirieren lassen:

Schlager, Folk, Churchsongs, Pop

(ohne Noten...)

Mi 26. April, Di 16. Mai

19.00 Uhr Kirche Marschacht

NEU: GEMEINSAME GEBURTSTAGSFEIER FÜR ALLE JUBILARE

Seit Anfang März bekommen alle Gemeindemitglieder, die ihr 70./80./85./90.

oder höheres Lebensjahr vollendet haben, einen Brief mit einer Einladung zum Geburtstag: Wir laden Sie ein zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier im Mai in Marschacht!

Wir wollen einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee/Tee und Kuchen miteinander verbringen und auf Ihren Jubiläums-Geburtstag anstoßen. Ein inhaltliches Programm aus Liedern und kleinen Impulsen vom Pfarramt runden den Tag ab.

Außerdem hoffen wir, dass Sie untereinander ins Gespräch kommen, alte Klassenkameraden wiedertreffen, neue Leute kennenlernen. Vielleicht entstehen aus dieser Geburtstagsfeier neue Skatrunden, Wandergruppen und Freundschaften!

Wir starten als Elbmarsch-Gemeinde dieses aus anderen Gemeinden bewährte Konzept als ersten Testlauf. Wir sind selbst gespannt, wie es wird. Wenn sich unsere Hoffnungen erfüllen, gäbe es diese gemeinsamen Geburtstagsfeiern in Zukunft viermal im Jahr mit allen, die bis dahin Geburtstag hatten.

Sollten Sie zusätzlich einen Besuch durch einen Pastor bei sich an Ihrem Geburtstag wünschen, ist das natürlich weiterhin möglich. Bitte kontaktieren Sie dazu möglichst früh das Pfarramt, damit wir das einplanen können.

Wir freuen uns auf Sie!

Georg Stahlmann und Paulo Goschzik-Schmidt



STELLENANZEIGE

Erzieher*in oder Sozialassistent*in für 30 Std. oder mehr ab sofort gesucht!



Wir, das Krippenteam des ev. Kindergarten in Stove warten schon auf Dich.

Bist Du auf der Suche nach einem neuen Wirkungsfeld in einem herzlichen und kreativen Team?

Möchtest Du Kinder in ihren ersten Lebensjahren und in ihre Entwicklung begleiten und unterstützen?

Ist Dir ein engagierter und fürsorglicher Träger wichtig?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Melde Dich einfach unter 04176/940727 oder stove@kita-verband-winsen.de.

Wir freuen uns auf Dich 😊



FRIEDHOF

Auf dem Friedhof tut sich etwas. Zuerst sind da die ersten Frühlingsboten, die in Form von Knospen und Blüten auf die warme Jahreshälfte hinweisen. Die Landeskirche bittet alle Kirchengemeinden, Wachstum von Blumen und Pflanzen verstärkt unter ökologischen Gesichtspunkten zu betrachten. Darum werden wir in diesem Jahr am "No Mow May" teilnehmen. Der No Mow May, zu Deutsch: mähfreier Mai, hat seinen Ursprung in Großbritannien, wird inzwischen aber auch in Deutschland immer beliebter. Es gibt gute Gründe, warum man im Mai keinen Rasen mähen sollte. Im Frühling ist ein starkes Pflanzenwachstum zu beobachten und viele Insekten sind jetzt auf dem Friedhof aktiv. Zahlreiche Tierarten, die im Laub oder Boden überwintert haben, kommen im Mai aus der Winterruhe und sind deshalb besonders schutzlos. Den Rasen im Mai nicht zu mähen, schützt Nützlinge im Garten und auf dem Friedhof ebenso wie zufällige tierische Besucher. Zudem sollen durch den mähfreien Mai ausreichend Nist- und Nahrungsmöglichkeiten für Garteninsekten geschaffen werden, die eine wichtige Rolle bei der Pflanzenbestäubung spielen.

Der No Mow May dient als mähfreier Mai also dazu, dem starken Rückgang von Wildpflanzen in Grünflächen und in der freien Natur entgegenzuwirken und die heimische Artenvielfalt zu bewahren.

Das heißt, der Friedhof wird im Mai gepflegt, nur dass in diesem Jahr auch die angestammten Insekten und die Artenvielfalt mitgepflegt wird.

Vielleicht probieren Sie das im heimischen Garten auch einmal aus, die Natur wird es danken.

Der Kirchenvorstand



GRUSS DER GEMEINDEPRAKTIKANTIN

Ich heiße Anna Göcht, bin 16 Jahre alt, komme aus Marschacht und durfte im Rahmen eines zweiwöchigen Schülerpraktikums ein paar Einblicke in den Pfarrdienst sammeln.



Mein Praktikum startete offiziell am 31.1., doch so richtig ging es erst am Dienstag den 1.02 los, da Montage die Pastorensonntage sind.

Ich durfte vieles miterleben, ob Kirchenkreiskonferenz in Pattensen, Trauergespräch oder Konfiunterricht. Bei einem Gottesdienst durfte ich mitwirken, was aufregend war. Ich habe gelernt, dass der Beruf auch andere Seiten "Hinter den Kulissen" hat, wie den Aspekt Verwaltung, was ja nicht immer unbedingt wahrgenommen wird. Auch war ich positiv überrascht wie herzlich ich von den verschiedensten

Menschen begrüßt wurde. Ob von Pastoren aus anderen Gemeinden, Personen aus dem Kirchenvorstand oder Helfer wie Herr Stüven beim Sammeln der Kleiderspenden.

Besondere Erwartungen an das Praktikum hatte ich nicht, ich wollte jedoch so viele Eindrücke wie möglich über den Alltag im Pfarrdienst sammeln und dies wurde mir auch ermöglicht.

Vor allem die Vielfalt im Beruf des Pfarrdienstes gefällt mir gut. Ich habe noch etwa zwei Jahre Zeit bis zum Abitur und noch keine genaue Berufswahl getroffen, aber ich werde definitiv den Pfarrdienst in Betracht ziehen.

Mein Dank gilt vor allem Pastor Stahlmann, den ich auf Schritt und Tritt begleiten durfte.

Kinderbibeltage
Für Kinder von 6-12 Jahren
4. April - 6. April 2023
von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Gemeindehaus Handorf
Mit Silke, Paulo und Team

Geschichten hören,
Spielen, Basteln, Singen,
Spaß haben!

WAS MACHT EIGENTLICH EIN PASTOR VON MONTAG BIS SAMSTAG?

Tatsächlich macht ein Pastor so einiges zwischen den Sonntagen ;) Die Aufgaben sind sehr vielfältig und abwechslungsreich: Mal freut man sich mit Taufeltern auf die Taufe ihres Kindes; mal begleitet man Menschen, die einen geliebten Menschen verabschieden müssen. Mal tobt man mit Konfis durch die Kirche; mal meditiert man über den Predigttext. Dazu die kleinen und großen Notfälle des Alltags und so viel mehr!

Neugierig geworden?

Im Rahmen eines (Schul)Praktikums oder dem Girl's Day (der Trend geht übrigens zu ca. 60–70% Frauenanteil im Pfarramt) könnt Ihr bei uns beiden Pastoren ein Praktikum machen, so wie Anna es getan hat.

Meldet Euch einfach bei uns (georg.stahlmann@evlka.de, 0157 34 85 62 01 oder paulo.goschzik-schmidt@t-online.de, 0152-55997604). Ihr werdet abwechselnd bei uns im Berufsalltag mitgehen, je nachdem, wer gerade was Spannendes hat.

Und wer schon im Beruf ist und trotzdem mal ein paar Einblicke haben möchte:

Wir posten beide immer wieder auf Instagram (als „pastor_stahlmann“ und „_paulo_“) und im Whatsapp-Status kleine Momente, die unseren Dienst so besonders machen 0:-)





Gabi Nißen
Fußpflege

auf medizinischer Grundlage

Ich komme ins Haus

Terminabsprache ab 18 Uhr unter

0179/1352772

Brakelmann & Neckel
Heizung Sanitär Lüftung Klima

Meisterbetrieb

- Heizungsanlagen
- Lüftungs-/Klimaanlagen
- Kundendienst

An der Ilau 4
21436 Marschacht

- Sanitäreanlagen
- Solaranlagen
- Heizungs-Notdienst

Tel.: 0 41 76 / 94 48 90

Ulf Klappauf
Steuerberatung

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Steuererklärungen
- Existenzgründungen
- Erbschaft-/
Schenkungssteuer
- Land- und Forstwirtschaft



Lüneburger Str. 73 · 21395 Tespe

Tel. (0 41 76) 535 99-99

Fax (0 41 76) 535 99-98

kanzlei@stb-klappauf.de · www.stb-klappauf.de



sternküchen
... von zufriedenen Familien empfohlen

MÖBEL - RULFS
Lüneburger Str. 124 - 21423 Winsen (Luhe)
www.moebel-rulfs.de

Hörladen[®]

Alles für dein Ohr

Inhabergeführter Meisterbetrieb



Parkplätze direkt
vor der Tür



Pflegeprodukte für
Hörgeräte



Kostenloser
Hörtest



Service auch an
Fremdgeräten



Barrierefreier
Zugang



Hörgeräte unverb.
Probetragen



Hörgeräte auch
zum Nulltarif



Gehörschutz für
alle Anwendungen



Günstige
Markenbatterien

*Jetzt bei uns:
Fast unsichtbare
Hörgeräte
testen!*

Bardowick: Pieperstr. 3 | Tel. 04131 864 20 20

Scharnebeck: Bardowicker Str. 16B | Tel. 04136 911 99 33

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Der Bibelgesprächskreis trifft sich donnerstags
um **19 Uhr** in Drennhausen am

13. + 27. April, 11. + 25. Mai



GEMEINDENACHMITTAGE

Gemeindenachmittag Marschacht:
Am **12.4. und am 10.5. um 15 Uhr.**

Gemeindenachmittag Drennhausen:
Am **19.4. und am 17.5. um 15 Uhr im Gemeindehaus.**



INTERNATIONALES CAFÉ

Wir laden ein zum Internationalen Café

Samstags um 14 Uhr, in gemütlicher Atmosphäre, bei Kaffee, Tee und Kuchen und netten Menschen, in der Marschachter Petri-Kirche.

SPIELENACHMITTAG IN TESPE



Herzliche Einladung zum Spiele-Nachmittag!

Immer am 1. Montag im Monat treffen wir uns im Kirchlichen Gemeindezentrum in Tespe, Schulstr. 8.

Unser nächsten Termine:

Montag, den 3. April 2023 14 - 16.30 Uhr

Montag, den 1. Mai 2023 14 - 16.30 Uhr

Jeder kann mitmachen, der Lust am Spielen hat. In gemütlicher Atmosphäre besteht die Möglichkeit, gemeinsam zu Würfeln, Karten, Rummikub, Brettspiele zu spielen und sich dabei in Platt oder hochdeutsch zu unterhalten, jeder so wie sie oder er es mag. Zwischendurch gibt es Kaffee, Tee und Kekse, um sich zu stärken.

Inge Rönner Aurelia Block

SOZIALLOTSEN BIETEN SPRECHSTUNDE IM DRAGER GEMEINDEBÜRO AN

In Zusammenarbeit zwischen Kommune und Kirche bieten ausgebildete Soziallotsen eine regelmäßige Sprechstunde in den Räumen der Gemeinde Drage Winsener Straße 40 in Drage an.

Angeboten wird diese Sprechstunde von Silke Fritsch-Maak und Lisa Meier. Geleistet wird unbürokratische Hilfe z.B. beim Ausfüllen von Formularen, Wegweisung zu Hilfsangeboten.

Die Sprechzeit findet jeweils am Donnerstag von 16 Uhr bis 17 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KINDERKIRCHE IN DER ELBMARSCH

Wir treffen uns einmal im Monat samstags in Drennhausen im Gemeinde-
raum oder in der Kirche. Wir freuen uns über jeden der dabei sein möchte,
dabei ist es egal ob mit Mama, Papa, Opa oder Oma.

Wir sehen uns wieder am **Sa., 15. April, 15 bis ca. 16.30 Uhr**, Kirche Drenn-
hausen. Die Kinder sollen nach Möglichkeit kleine Schüffelchen zum Gärt-
nern mitbringen 😊

Nächster Termin: **13. Mai, 15 bis ca. 16.30 Uhr**, Kirche Drennhausen.
Übernächster Termin: 1. Juli, 15 bis ca. 16.30 Uhr, Kirche Drennhausen.
Wir machen eine Treckerausfahrt in die Binnenmarsch.

Bei Fragen wendet euch gerne an Ivonne Rieckmann 0173 – 3509202.

Liebe Grüße vom Kinderkirchenteam,
Pastor Stahlmann und Ivonne Rieckmann

WER HAT LUST AUF SKAT?

Der kann mitspielen!

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 16 - 18 Uhr treffen wir uns zum Skat-
spielen im Tesper Gemeindehaus.

Einfach vorbeikommen.
Bei Fragen gibt Aurelia Block Auskunft, Tel.: 04176-1584

KIRCHENCHOR

Der Kirchenchor singt montags von 16 – 17 Uhr abwechselnd in
Drennhausen und Marschacht.



marschachter hof – Ihr Gasthaus in der Elbmarsch



Regionale Küche · Feiern zu jedem Anlass · Catering

Elbuferstraße 113 · 21436 Marschacht
 Telefon 04176 - 91 32 0 · täglich ab 11 Uhr
www.marschachter-hof.de



marschachter hof

» Ich will unerwartete Momente genießen
 und Gottes Begleitung feiern.

CARMEN JÄGER



Restaurant Stover Strand

Stover Strand 10 · 21423 Drage/Stove
 Tel. 04177-711 68 88
info@restaurant-stover-strand.de
www.restaurant-stover-strand.de

- * Regionale Köstlichkeiten à la carte
- * Ihre Feier wird mit uns zu einem unvergesslichen Fest
- * Wintergarten, Kamin, Sonnenterrasse
- * Cateringservice
- * Buffets & Menues

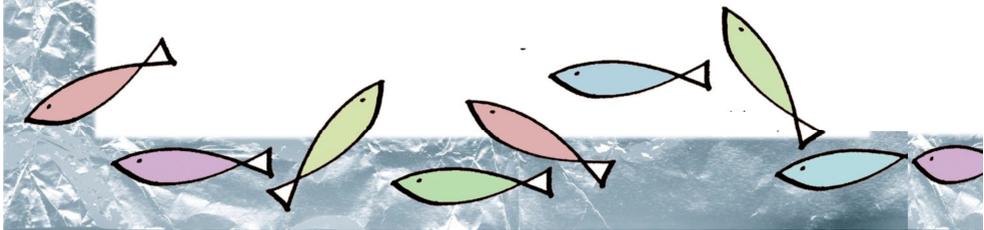
*Unsere Konfirmandinnen
und Konfirmanden:*

Konfirmation Samstag, 22.4.2023 in Marschacht

Johanna Ebert, Stover Str. 56, 21423 Drage
Jannes Göcht, Elbuferstraße 115, 21436 Marschacht
Karla Schnack, Am Deich 15A, 21436 Marschacht
Enna Schütt, Herrenweg 6, 21436 Marschacht
Tim Hübner, Elbuferstraße 90a, 21436 Marschacht

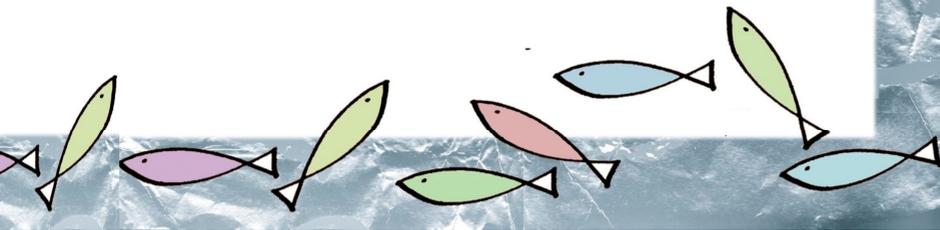
Konfirmation Samstag, 29.4.2023 in Drennhäusen

Bennet Barke, Winsener Str. 30B, 21423 Drage
Lüder Paul Brakelmann, Wiesengrund 2, 21436 Marschacht
Cira Cordes, Krümser Straße 101, 21423 Drage
Giulian Czeromin, Boskopweg 5, 21423 Drage
Liam Fechner, Drennhäuser Elbdeich 14, 21423 Drage
Emilia Josephine Gottschalk, Wennerweg 11, 21436 Marschacht
Jette Gaser, Uhlenbusch 18a, 21423 Drage
Lena Sophie Lühnen, Herrenweg 12, 21436 Marschacht
Luis Radzewitz, Riegens Hof 13, 21423 Drage
Larissa Schröter, Elbstorfer Str. 64, 21423 Drage
Lea Spor, Winsener Straße 36 c, 21423 Drage
Liam Strickert, Im Apfelgarten 17, 21423 Drage
Marvin Voß, Drennhäuser Str. 10, 21423 Drage



Konfirmation Sonntag, 30.4.2023 in Drennhausen

Lara Apel, Elbstorfer Str. 55a, 21423 Drage
Emil Ditters, Elbdeich 2b, 21423 Drage
Ida-Marie Kruck, Meyns Hof 19d, 21423 Drage
Lotta Neumann, Kiebitzende 3, 21423 Drage
Lena Sühl, Uferweg 19, 21423 Drage
Lilli Weichert, Dragweg 7, 21423 Drage



Der Himmel

mir den
Tag vermiest:
Es regnet, schauert,
tropft und gießt.
Dreht Petrus dann
den Hahn mal zu,
der Frohsinn kehrt
zurück im Nu.

Pfingsten



Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

ANMELDUNG ZUR KONFIRMANDENZEIT JAHRGANG 2025

Konfirmand*innen, die im Jahr 2025 konfirmiert werden möchten (das sind im allgemeinen die Schüler*innen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen), können formlos angemeldet werden.

Hierzu genügt zunächst ein Anruf im Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten, lieber aber eine E-Mail (an GKG.Elbmarsch@evlka.de) mit Angabe von Name, Adresse, Geburtsdatum. In der ersten Unterrichtsstunde werden dann ausführliche Informationen gegeben und Anmeldeformulare ausgeteilt. Wer möchte, kann auch schon jetzt das Anmeldeformular von der Homepage der Kirchengemeinde downloaden.

Die Konfirmand*innentreffen sind zur Zeit einmal im Monat am Donnerstag von 16.30–19.00 Uhr, dazu kommen eine dreitägige Konfirmandenfreizeit und verschiedene kleine Projekte, Minipraktika und regelmäßige Gottesdienstbesuche.

Das erste Treffen ist am **Donnerstag, den 24. August 2023 von 16.30-17.30 Uhr in der Kirche in Marschacht**. An diesem Nachmittag werden u.a. die Gruppen eingeteilt.

Ebenfalls am **Donnerstag, den 24. August findet um 19.30 Uhr** in der Marschachter Kirche ein Informationsabend für die Eltern, bzw. Erziehungsberechtigten statt.

Am Sonntag, den 27. August 2023 ist der Begrüßungsgottesdienst in der Kirche Drennhausen um 10 Uhr für alle neuen Konfirmand*innen mit ihren Familien.



DANKE!!



Der LKW der Deutschen Kleiderstiftung ist gut gefüllt worden!



Vielen Dank an Anna Göcht und Otto Stüven für die Hilfe - selten wurde man beim Spenden so herzlich begrüßt!



SPICKZETTEL FÜR DEN KOPF

Wer erfolgreich sein will, braucht ein leistungsfähiges Gedächtnis, denn die Anforderungen im Beruf und Alltag sind sehr groß.

Die Fähigkeit, neue Informationen schnell aufzunehmen und abzuspeichern, spielt dabei eine große Rolle.

Wenn beide Gehirnhälften mit ihren unterschiedlichen Funktionen mit einbezogen werden, erleben wir eine bunte Vielfalt des Denkens und Lernens. Unser Gehirn ist gut vorbereitet und gezielte Merktechniken und Gedächtnisübungen unterstützen uns, unseren Denkapparat optimal zu nutzen.

In unseren Gedächtnistrainingsstunden lernen wir interessante Strategien und spannende Übungen kennen, mit denen wir unsere Konzentration, Merkfähigkeit und Denkflexibilität verbessern und stabilisieren können.

Lösungen zum Gemeindebrief Februar 2023/März 2023

Aufgabe 1: Christliche Sprüche:

- a. Wir können nicht alle Großes vollbringen, aber wir können die kleinen Dinge mit viel Liebe tun. (Mutter Teresa)
- b. Herr, kehre ein in dieses Haus und lass deine heiligen Engel darin wohnen, sie mögen uns in Frieden behüten und dein heiliger Segen sei allezeit über uns. Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen (kirchliches Abendgebet)
- c. Behandelt die Menschen so, wie ihr selbst von ihnen behandelt werden wollt. (Matthäus 7,12)

Aufgabe 2: Was steckt in dem Wort Erkältung?

- | | | | |
|-----|-----------------------------|----------|--------|
| 1. | Anagramm restl. Buchstaben: | RTUG = | Trug |
| 2. | dto. | EKÄLT = | Kälte |
| 3. | dto. | EÄLNG = | Länge |
| 4. | dto. | ERÄTN = | Träne |
| 5. | dto. | EKÄLNG = | Klänge |
| 6. | dto. | EÄLTUN = | läuten |
| 7. | dto. | ERUN = | Urne |
| 8. | dto. | RKTU = | Kurt |
| 9. | dto. | RKU = | Kur |
| 10. | dto. | ERÄTNG = | Gräten |

1. Aufgabe: Berufe mit 8 Buchstaben: Es wird ein Beruf mit 8 Buchstaben gesucht. Der Weg kann waagrecht, senkrecht, vor- und rückwärts verlaufen. Pro Beruf fehlt jedoch immer ein Buchstabe. Wenn Sie die fehlenden Buchstaben aneinander reihen, ergibt sich ein neuer Beruf mit 6 Buchstaben (siehe nächste Seite).

1.

K	L	E
R		M
E	N	

2.

F	F	O
		T
R	G	O

3.

T		A
W		G
I	R	T

4.

V	D	E
I		T
	K	E

5.

T	E	R
S		F
R	E	

6.

I	T	O
D		
N	O	K

Gesuchter Beruf mit 6 Buchstaben:

2. Aufgabe: Begriffe und Synonyme

Tragen Sie bitte in die untere Tabelle für jeden Begriff drei weitere Begriffe mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung (Synonyme) ein.

Folgende Begriffe stehen Ihnen zur Verfügung:

Kirche			
Hospital			
Tadel			
Altar			
Glocke			
Witz			
Besitz			
Ostern			
Friedhof			
Freude			

Frohsinn, Gottesacker, Frühlingsfest, Begeisterung, Gotteshaus, Rüffel, Klingel, Habe, Vermögen, Eiertage, Lazarett, Gottestisch, Spaß, Glückseligkeit, Ruhestätte, Eigentum, Schelle, Auferstehungsfest, Dom, Klinik, Begräbnisstätte, Bethaus, Verweis, Krankenhaus, Rüge, Opfertisch, Scherz, Opferstätte, Jux, Bimmel.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lösen der Aufgaben.

Bei Rückfragen und Interesse am Gedächtnistraining, rufen Sie mich bitte an oder kommen unverbindlich zum Schnuppern an folgenden Tagen bei uns im Gemeindezentrum Drennhausens vorbei:

Wir treffen uns am 11.4.2023, 25.4.2023, 9.5.2023 und 23.5.2023.

Uta Bogenschneider
-zertifizierte Gedächtnistrainerin-
Telefon-Nr. 04176/357



**„Ins Gespräch gebracht und gut geregelt.
Vorsorge ist sinnvoll“
Eine Broschüre der Landeskirche Hannovers
für Menschen, die vorsorgen möchten**

Immer mehr Menschen sorgen vor, um die letzten Dinge für die Zukunft selbst zu regeln. Denn auch wenn niemand gerne daran denkt, dass einmal alles anders kommen und das ganze Leben sich verändern kann, ist es doch ein gutes Gefühl, wenn man sich Gedanken gemacht und rechtzeitig vorgesorgt hat.

Vorsorge kann helfen, um für den Fall einer ernsten Erkrankung Informationen bereitzustellen oder um Verfügungen zu treffen für den eigenen Todesfall. Daneben ist es für viele Menschen wichtig, rechtlich verbindliche Handlungsvollmachten für Notsituationen zu erteilen.

Als Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers ist es uns wichtig, mit der Broschüre „Ins Gespräch gebracht und gut geregelt. Vorsorge ist sinnvoll“ hilfreiches Material bereitzustellen, das unterschiedliche Zielgruppen nutzen können:

- Frauen und Männer, die mitten im Arbeitsleben stehen und für die Familie alles Notwendige bedenken möchten.
- Seniorinnen und Senioren, die sich im Ruhestand befinden und sich bewusst sind, dass die dritte oder vierte Lebensphase begonnen hat.

Die Broschüre ist aber auch gedacht für Angehörige, die vor der schwierigen Aufgabe stehen, sich von einem geliebten Menschen verabschieden zu müssen. Sie kann helfen, Wünsche im Hinblick auf die letzte Lebensphase und die Trauerfeier möglichst gut zu berücksichtigen und ist mit Texten, Informationen und Anregungen versehen, die wir von kirchlicher Seite für hilfreich halten. Wer Formulare ausfüllen möchte, findet im Heft eine ausführliche Hilfe mit Begriffsklärungen und Ausführungen darüber, was man regeln kann, wenn man möchte. Zusätzlich kann die Neuauflage „Christliche Patientenvorsorge“ der Evangelischen Kirche Deutschlands hinzugezogen werden. Wichtig ist es aus unserer Sicht, sich in den Gemeinden, im Freundeskreis und in den Familien dem Thema Vorsorge zu stellen – im sich zufällig ergebenden Gespräch über das Älterwerden, in der Seelsorge, der Beratung oder im Rahmen der Pflege.

Sie können die Broschüre online bestellen unter www.hkd-material.de, Suchbegriff „Vorsorgebroschüre“ oder direkt bei:

Dr. Katharina Rogge-Balke, Referentin für Erbschaftskommunikation
Evangelischer Fundraising Service im Haus kirchlicher Dienste
Tel.: 0511 1241-812, E-Mail: katharina.rogge-balke@evlka.de

Pastorin Helene Eißén-Daub, Referentin für Besuchsdienstarbeit im Haus kirchlicher Dienste
Tel.: 0511 1241-589, E-Mail: helene.eissen-daub@evlka.de

Pastorin Anita Christians-Albrecht, Landeskirchliche Beauftragte für Altenseelsorge im Zentrum für Seelsorge und Beratung
Tel.: 0511 79 00 31-18, E-Mail: Anita.Christians-Albrecht@evlka.de



**In jedem von uns steckt ein Engel.
GUTES LEBEN, GUTES GEBEN
Wissenswertes rund um Kirche und
Stiftungen**

Wussten Sie, dass Kirche und Diakonie in Zukunft mehr denn je auf Spenden angewiesen sein werden, um kirchliche und diakonische Arbeit auch für die zukünftigen Generationen zu erhalten?

Unsere Kirche begleitet Menschen aller Generationen und bietet ihnen Raum für gemeinsames Leben. Sie ist für Menschen in entscheidenden Phasen des Lebens da: mit Taufe, Konfirmation, Trauung und Beisetzung, aber auch bei der Einschulung, nach einem Umzug oder bei Hochzeitsjubiläen. Sie ist verlässlich da in Form von ihren Gottesdiensten mit Predigt und Abendmahl und in den Angeboten der Evangelischen Bildung. Mitarbeitende der Kirche sind rund um die Uhr im Einsatz, auch in Ihrer Nähe – ob in Kindergärten, Diakoniestationen, Krankenhäusern, Hospizen, in der Flüchtlingshilfe, der Unterstützung Straffälliger, in der Behindertenhilfe oder dort wo Menschen weltweit in Not sind. Ohne Kirche wäre unsere Gesellschaft ärmer. Ohne die Unterstützung und Hilfe von Menschen, denen Kirche und die kirchliche Arbeit etwas bedeuten, wäre ein Wirken in dieser Breite nicht möglich. Jede Hilfe kommt direkt an. Dafür sorgen wir. Wir gehen mit dem uns anvertrauten Geld transparent um. Jeder Haushaltsplan einer kirchlichen Einrichtung wird offengelegt und jede Jahresrechnung geprüft.

GUTES LEBEN, GUTES GEBEN

Und wussten Sie, dass man ein Testament machen muss, wenn man einen Teil seines Erbes an seine Kirchengemeinde oder eine kirchliche Stiftung geben will? Wie sonst sollen die Hinterbliebenen wissen, was dem verstorbenen Menschen wichtig war. Deshalb zählt die Wahl, wen man in seinem Testament bedenkt, zu den wichtigen Entscheidungen im Leben. Die Ihnen lieben Menschen kommen zuerst. Wer sich entscheidet, eine Erbschaft oder ein Vermächtnis für die eigene Gemeinde zu hinterlassen, übernimmt eine wichtige Rolle für die Sicherung und Stärkung der Zukunft unserer kirchlichen Arbeit.

In jedem von uns steckt ein Engel.

Wen Sie in Ihrem Testament bedenken, ist eine sehr persönliche und private Angelegenheit. Aus diesem Grunde gibt es in unserem Kirchenkreis eine Ansprechperson. Mit dieser können Sie vertraulich über Ihre Pläne sprechen, ohne, dass nachgefragt wird, was in Ihrem Testament stehen wird. In jedem Fall können wir Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten vorstellen, wie Sie uns helfen können. Ein Gespräch bindet Sie in keiner Weise – Sie können Ihren letzten Willen immer frei gestalten. Falls Sie uns aus freien Stücken ins Vertrauen ziehen, können wir uns in jedem Fall schon zu Lebzeiten bei Ihnen bedanken.

Richard Meyer Bestattungen



Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Friedwald® Bestattungen
Seebestattungen
Vorsorge

*Mit eigenen Räumen für den
persönlichen Abschied und
die individuelle Trauerfeier.*

Lüneburger Str. 39
21423 Winsen (Luhe)

Wir sind für Sie jederzeit erreichbar.

Stover Straße 50
21423 Drage / Stove

☎ 0 41 71 - 27 15

☎ 0 41 76 - 944 82 40

www.Richard-Meyer-Bestattungen.de



DREBOLD BESTATTUNGEN

- Im Trauerfall sind wir für Sie da -



- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
und Friedwald®-Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft

Elbuferstraße 94b
21436 Marschacht

04176 410



Zuverlässig und diskret.
Vermietung und Verkauf.

Lassen Sie sich gut beraten:

Brigitte Rick LBS Immobilienvermittlerin (IHK)
Brauhoferstraße 1 · 21423 Winsen
Telefon 04171/88 8616 · Mobil 0171/8 21 19 46
brigitte.rick@lbs-nord.de

* Zusammen mit der Sparkassen-Finanzgruppe lt. Immobilienmanager Ausgabe 09/18.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

*Makler Nr. 1**

Mobile Fußpflege

Heike Krüger



Elbuferstr. 6

21436 Marschacht

04176/948140

04133/404459
www.schrader-fotografie.de



Schrader
FOTOGRAFIE

Fotostudio / Oldershausen

Hochzeiten

Familien

Baby-Bauch

Anlässe aller Art

Pass - und
Bewerbungs-

Bilder

Termine nach Absprache

MUSIKGRUPPEN/ÜBUNGSTREFFEN

Kirchenchor	Drennhausen u. Marschacht im Wechsel	Mo.16 – 17 Uhr
Chorios	Gemeinderaum Marschacht	Mi. 20.00 Uhr
Frauenchor Tespe	Gemeindezentrum Tespe	Di. 19.30 Uhr
Männergesangsverein	MGV Polyhymnia v. 1874 e.V. Gasthaus Zur Rennbahn, Stove	Mi. 18.00 Uhr
Frauenchor Elbmarsch e.V. von 1975	Gasthaus zur Rennbahn, Stove	Mi. 20.00 Uhr
Jugendband	Gemeindezentrum Tespe nach Verabredung Ansprechpartner: Paulo Goschzik-Schmidt, 0152/55997604	

KONFIRMANDENZEIT

KU 23 – Leitung: P.Goschzik-Schmidt

Probe für Konfirmation:

Mittwoch, 12.4., 16.45 Uhr in Drennhausen, für diejenigen, die in Drennhausen konfirmiert werden.

Donnerstag, 13.4., 17.00 Uhr in Marschacht, für diejenigen, die in Marschacht konfirmiert werden.

Konfirmationen:

Samstag, 22.4.23, Marschacht, 11.00 Uhr

Samstag, 29.4.23, Drennhausen, 12.30 Uhr

Sonntag, 30.4.23, Drennhausen, 10.00 Uhr

KU 24 – Leitung: G.Stahlmann

immer dienstags, einmal im Monat 16.30 bis 19 Uhr

Gruppe A: 7. März; 18. April; 02. Mai

Gruppe B: 14. März; 25. April; 9. Mai

KINDER UND JUGENDGRUPPEN

Die Kirchenminis Mutter-/Vater-Kindgruppe für Kinder bis 2 Jahre
 Tespe Mo. 9.30 Uhr-11 Uhr
 Ansprechpartnerin: Sandra Markowski Tel. 0176 24812507

Die Kirchenmäuse Eltern-Kind-Spielgruppe für Kinder bis 3 Jahre
 Drennhausen Do. 9.30 Uhr-11:30 Uhr
 Bitte vorher anmelden!
 Ansprechpartnerin: Anuschka Heerens 0174 2777889

Jungschar für 8- bis 13-Jährige
 Drennhausen Mi. 18 Uhr
 Ansprechpartner: Simona Grote Tel. 0151 21738843

Ev. Jungenschaft Tyrker in Marschacht, Küsterhaus,
www.tyrker.de
 Ansprechpartnerin: Marie Knorr, marie.knorr@protonmail.de

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

Geschäftsstelle und Kirchenkreissozialarbeit

Im Saal 27, 21423 Winsen
 ☎ 0 41 71 / 6 92 60

Soziale Beratung

Im Saal 27, 21423 Winsen
 ☎ 0 41 71 / 6 92 60

Lebensberatung für Einzelne, Paare und Familie

Im Saal 27, 21423 Winsen
 ☎ 0 41 71 / 6 39 78

Migrationsberatung

Neue Straße 8, 21244 Buchholz
 ☎ 0 41 81 / 3 62 18
 ☎ 0 41 81 / 2 19 79 42

Flüchtlingssozialarbeit

Neue Straße 8, 21244 Buchholz
 ☎ 0 41 81 / 2 19 79 65
 ☎ 0 41 81 / 2 19 79 62

Soziale Schuldnerberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen
 Anmeldung - auch für Winsen - unter:
 ☎ 0 41 81 / 2 19 79 79

Schwangerenberatung / Schwangerenkonfliktberatung

Im Saal 27, 21423 Winsen
 ☎ 0 41 71 / 6 92 60

BISS – Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg

Neue Straße 8, 21244 Buchholz
 ☎ 0 41 81 / 2 19 79 21 Fax 0 41 81 / 2 19 79 22

Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen

Im Saal 27, 21423 Winsen
 ☎ 0 41 71 / 600 88 50

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Im Saal 27, 21423 Winsen
 Anmeldung - auch für Winsen - unter:
 ☎ 0 41 81 / 40 00



**Mitfühlen.
Da sein.
Begleiten.**

Wir beraten und unterstützen schwerkranke und sterbende Erwachsene und Kinder sowie deren Angehörige.

Ambulanter Hospizdienst · Winsen Rathausstraße 7 · 21423 Winsen/Luhe
Telefon 04171/690 06 02 · www.ambulanter-hospizdienst-winsen.de

Jugendtrauergruppe



für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren
1x im Monat immer montags
im Haus der Vereine, Deichstraße 30 in Winsen

Bitte melde Dich an. Telefon 04171/690 06 02
ambulanter-hospizdienst.winsen@evlka.de

Die Teilnahme ist kostenfrei und vertraulich. **Wir freuen uns auf Dich.**

Kindertrauergruppe

Wolkenschieber

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
14-tägig montags von 16 bis 17.30 Uhr
im Haus der Vereine, Deichstraße 30 in Winsen



Um Anmeldung wird gebeten.
Telefon 04171/690 06 02
ambulanter-hospizdienst.winsen@evlka.de
Die Teilnahme ist kostenfrei und vertraulich.

Wir freuen uns auf Dich.

TrauerCafé

vom Ambulanten Hospizdienst Winsen
**jeden 2. Sonntag im Monat
von 15 bis 17 Uhr**

im Haus der Vereine, Deichstr. 30, Winsen

Telefon 04171/690 06 02



Das TrauerCafé ist für alle offen.

Die Teilnahme ist vertraulich
und kostenfrei.

Sie müssen sich nicht anmelden.

KONTAKTE UND INITIATIVEN IN DER ELBMARSCH

Wenn Sie Hilfe suchen oder Hilfe anbieten möchten, wenden Sie sich bitte an:

Hospizdienst der Elbmarsch-Kirche sowie des Alten- und Pflegeheims Marschacht: hauptamtliche Koordinatorin
Bärbel Krebber, Tel. 04182/806 29 49,

Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde – Ehrenamtliche Mitglieder des Hospizdienstes bieten Unterstützung an durch zeitweilige Entlastung. Sie begleiten Schwerkranke und Sterbende sowie deren Angehörige. Der Hospizdienst ergänzt das vorhandene fachliche Behandlungs- und Betreuungsangebot.

Kinderfonds im Bündnis für Familie: Gesine Lorenz (Kontakt über die Samtgemeinde)

Elbmarsch-Tafel: Elfriede Knorr, Tel. 04176/486 und
Frank Gernert, Tel. 04176/7050

Soziale Sprechstunde in Drage: Silke Fritzsch-Maak und
Lisa Meier, Tel. 0175/5966178

Suchtselbsthilfegruppe-Elbmarsch: Treffpunkt ist in der Marschachter Kirche im oberen Gemeinderaum, dienstags 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Otto, Tel. 04152/74804 und
Ansprechpartnerin: Gabi, Tel. 04176/9448685

Sonntagstreff für Jedermann vom Seniorenbeirat der Samtgemeinde Elbmarsch an jedem 1. Sonntag im Monat ab 14.30 Uhr im Küsterhaus.
Kontakt: **Bitte anmelden** bei Renate Heine, Tel. 04176/948746

 	<p>SABINE HENNING Seniorenassistentz</p> <p>Fliederweg 6 · 21436 Marschacht sabine@henning-seniorenassistentz.de www.henning-seniorenassistentz.de Telefon: 04176 - 2027144</p> <p>Mehr Freude am Leben im Alter</p>	<p>Unterstützung im Alter Entlastung von Angehörigen</p>  <p>SeniorenAssistenz Pionier Modell</p>
---	---	--

Geburtstage Allen, die in diesen Monaten Geburtstag haben, wünschen wir Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Wir gratulieren unseren Gemeindegliedern (zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag)

Geburtstage in der Kirchengemeinde

01.04.1939	Marga	Wolter	Obermarschacht	84 Jahre
01.04.1953	Erika	Meyer	Tespe	70 Jahre
02.04.1939	Hildegard	Pirschel	Tespe	88 Jahre
02.04.1940	Franz	Wiechmann	Tespe	84 Jahre
02.04.1940	Jutta	Block	Drage	83 Jahre
02.04.1940	Hermann	Lürßen	Stove	83 Jahre
03.04.1940	Liselotte	Rönnau	Niedermarschacht	83 Jahre
04.04.1942	Marianne	Grünthal	Stove	81 Jahre
05.04.1931	Marga	Schulz	Niedermarschacht	92 Jahre
06.04.1938	Gertrud	Brakelmann	Niedermarschacht	85 Jahre
06.04.1940	Helga	Weseloh	Rönne	83 Jahre
07.04.1934	Ferdinand	Rick	Stove	89 Jahre
08.04.1937	Gerda	Eggers	Drennhausen	86 Jahre
09.04.1940	Elfriede	Gerstenkorn	Tespe	83 Jahre
10.04.1942	Otto	Kastner	Obermarschacht	81 Jahre
12.04.1942	Ingrid	Koopmann	Stove	81 Jahre
12.04.1942	Hannelore	Schnakenbeck	Schwinde	81 Jahre
12.04.1943	Renate	Otto	Niedermarschacht	80 Jahre
13.04.1940	Irene	Raumann	Schwinde	83 Jahre
14.04.1937	Ernst	Sander	Elbstorf	86 Jahre
14.04.1941	Elke	Block	Obermarschacht	82 Jahre
14.04.1942	Anneliese	Gellisch	Obermarschacht	81 Jahre
15.04.1943	Gerhard	Gaigalat	Tespe	80 Jahre
16.04.1936	Paul	Meyn	Niedermarschacht	87 Jahre
16.04.1940	Marianne	Jürs	Drennhausen	83 Jahre
16.04.1953	Ute	Langhein	Niedermarschacht	70 Jahre
17.04.1953	Margret	Hagemann	Obermarschacht	70 Jahre
18.04.1933	Käthe	Boluminski	Schwinde	90 Jahre
18.04.1948	Jutta	Probst	Niedermarschacht	75 Jahre
19.04.1936	Hermann	Eggers	Drennhausen	87 Jahre
19.04.1941	Carlheinz	Schulte	Tespe	82 Jahre
21.04.1948	Wolfgang	Pilz	Stove	75 Jahre
22.04.1943	Erika	Wienke	Drennhausen	80 Jahre
24.04.1948	Wilhelm	Rulfs	Stove	75 Jahre

25.04.1931	Christian	Strauer	Obermarschacht	92	Jahre
25.04.1938	Helga	Meyn	Drage	85	Jahre
27.04.1938	Günther	Kloodt	Elbstorf	85	Jahre
28.04.1937	Irmhild	Blaskowski	Tespe	86	Jahre
28.04.1938	Helmut	Venus	Obermarschacht	85	Jahre
28.04.1948	Jürgen	Mohrmann	Rönne	75	Jahre
30.04.1926	Herbert	Ahrens	Eichholz	97	Jahre
30.04.1930	Irmgard	Friedrich	Tespe	93	Jahre
30.04.1941	Jürgen	Richter	Tespe	82	Jahre
02.05.1934	Hildegard	Michelsen	Stove	89	Jahre
02.05.1953	Horst	Ebert	Rönne	70	Jahre
03.05.1934	Waldtraut	Lühmann	Schwinde	89	Jahre
04.05.1941	Inge	Berg	Tespe	82	Jahre
06.05.1934	Ursula	Losch	Niedermarschacht	89	Jahre
08.05.1936	Rolf	Twesten	Rönne	87	Jahre
08.05.1938	Elke	Becker	Tespe	85	Jahre
09.05.1940	Traute	Wiegels	Tespe	83	Jahre
09.05.1948	Gero	Franke	Stove	75	Jahre
10.05.1937	Alice	Meyn	Elbstorf	86	Jahre
11.05.1948	Hans-Holger	Rhein	Tespe	75	Jahre
12.05.1937	Karl	Brand	Drennhaus	86	Jahre
12.05.1948	Brigitte	Marquardt	Obermarschacht	75	Jahre
13.05.1936	Rudolf	König	Tespe	87	Jahre
14.05.1939	Erhard	Maack	Tespe	84	Jahre
14.05.1941	Heidemarie	Hoffmann	Elbstorf	82	Jahre
14.05.1941	Brigitte	Schink	Obermarschacht	82	Jahre
14.05.1941	Hilde	Wieckhorst	Obermarschacht	82	Jahre
15.05.1929	Olga	Peeters	Niedermarschacht	94	Jahre
16.05.1935	Willy	Neven	Drage	88	Jahre
16.05.1939	Hans	Skaratkiewicz	Schwinde	84	Jahre
20.05.1941	Gottfried	Hornig	Niedermarschacht	82	Jahre
21.05.1936	Manfred	Meißner	Drage	87	Jahre
21.05.1941	Ewald	Fehling	Niedermarschacht	82	Jahre
21.05.1941	Horst	Sievert	Drage	82	Jahre
22.05.1935	Hellmuth	Sander	Schwinde	88	Jahre
23.05.1937	Emil	Beutler	Niedermarschacht	86	Jahre
26.05.1939	Henry	Schippmann	Obermarschacht	84	Jahre
27.05.1948	Eckhard	Jonas	Obermarscht	75	Jahre
29.05.1939	Erika	Ruge	Stove	84	Jahre

Weitere Geburtstage in der Kirchengemeinde

30.05.1941	Dorle	Peper	Drage	82 Jahre
31.05.1942	Ernst-Peter	Zeyn	Tespe	80 Jahre
31.05.1943	Ulf	Westerhausen	Obermarschacht	80 Jahre

Geburtstage: Richtigstellung

Leider sind in der Geburtstagsliste des letzten Gemeindebriefs Felder in der Geburtstagsliste falsch gefüllt worden. Dieses Versehen tut uns leid und wir möchten es hier gerne richtigstellen:

19.03. Annelise Block wohnt in Drage

19.03. Karin Petschelies wohnt in Tespe



Gemeindebrief der ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Elbmarsch mit den Ortskirchengemeinden Drennhaus, Marschacht und Tespe

Herausgeber: Gesamtkirchengemeindevorstand

Druck: Kirchenkreisamt Winsen/Luhe.

Redaktion: Georg Stahlmann, Paulo Goschzik-Schmidt, Birgit Pietrucha, Simone Pfaff

Nächster Redaktionsschluss: 9. Mai 2023

Wir freuen uns über Spenden für unsere Elbmarschkirchengemeinden auf das Konto des Kirchenkreisamtes Winsen:

IBAN: DE69 2075 0000 0007 0066 12 (BIC: NOLADE21HAM)

Bei Überweisungen bitte immer Verwendungszweck und die Kirchengemeinde angeben.

Taufe

19.11.2022 Aurelia Blum, Tespe (getauft in St. Dionys)

Aus der Gemeinde verstorben

Gott, im Glauben an dich geben wir getrost diese Leben in deine Hand zurück. Nimm die Entschlafenen in Gnaden an und lass sie in Frieden ruhen.

30.12.2022	Ingrid Knitt, geb. Schmidt, Tespe	88 Jahre
25.01.2023	Erhard Mohr, Obermarschacht	83 Jahre
10.02.2023	Horst Matthies, Drage	84 Jahre
10.02.2023	Irma Mackens, geb. Rotmann Obermarschacht	84 Jahre
23.02.2023	Reinhold Mader, Obermarschacht	88 Jahre
03.03.2023	Willy Elvers, Tespe	75 Jahre
08.03.2023	Hanna Bruns, geb. Schwormstädt, Obermarschacht	84 Jahre
09.03.2023	Harald Lantz, Krümse	85 Jahre
14.03.2023	Bärbel Brunhöber, geb. Meier, Adendorf	59 Jahre
17.03.2023	Ilse Sievers, geb. Schröder, Tespe	94 Jahre
18.03.2023	Kurt Krauleidies, Obermarschacht	91 Jahre



SO ERREICHEN SIE UNS

Pastor Paulo Goschzik-Schmidt

Marschwegel 5, 21447 Handorf

E-Mail: Paulo.Goschzik-Schmidt@evlka.de

☎ 0152/55997604

Pastor Georg Stahlmann

Drennhäuser Str. 31, 21423 Drennhausen

E-Mail: georg.stahlmann@evlka.de

☎ 04177/226

☎ 0157/34856201

Bürosprechzeiten der Gemeindesekretärin Birgit Pietrucha:

Kirchenbüro in Marschacht, Elbuferstr. 100

E-Mail: gkg.elbmarsch@evlka.de

Montag u. Dienstag 9.30 Uhr–12.30 Uhr u. Donnerstag 14:30 Uhr–17.30 Uhr

☎ 04176/224

Fax 04176/912439

Kirchenmusiker: Markus Kleibrink

☎ 04171/6902079

Gesamtkirchenvorstand:

Vorsitzender Holger Kloft

Stellvertr. Vorsitzende Kerstin Schlichting

Stellvertr. Vorsitzende Manuela Rieck

☎ 0172/6791362

☎ 04177/7632

☎ 04176/940663

Kirchengemeinde D r e n n h a u s e n:

Küsterin: Uta Bogenschneider

Friedhof: Manuel Schultz

☎ 04176/357

☎ 0174/5309811

Kindertagesstätte: Kirchweg 4

Leiterin: Carola Knolle

☎ 04177/711110

Kirchengemeinde M a r s c h a c h t:

Kirchenbüro, 21436 Marschacht, Elbuferstr. 100

Küsterin: Birgit Wegner

Friedhof:

☎ 04176/224

Fax 04176/912439

☎ 01577/8872004

Kindertagesstätte in Stove: Stover Str. 76

Leiterin: Silke Kietzmann

☎ 04176/940727

Kirchengemeinde T e s p e:

Kirchliches Gemeindezentrum,

21395 Tespe, Schulstr. 8

Küsterin: Brunhilde Polley-Witte

☎ 04176/7890

☎ 04176/7432

Förderverein der Elbmarschkirchen: WuM (Wort und Musik)

Kontakt: E-Mail: wum-elmarsch.de

Gerhard Koepsel: ☎ 04176/944388